

Ressort: Politik

BDI verlangt "verlässlichen Fahrplan" für Energieversorgung

Berlin, 27.06.2015, 09:34 Uhr

GDN - Der Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI) verlangt angesichts der Abschaltung eines weiteren Kernkraftwerks an diesem Wochenende rasche politische Konsequenzen: "Die Große Koalition muss sich sehr schnell auf einen verlässlichen Fahrplan für die Energieversorgung einigen", sagte BDI-Präsident Ulrich Grillo sagte "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Samstag). "Diese Klarheit brauchen unsere Unternehmen noch vor der Sommerpause. Die Politik muss endlich zu Pote kommen."

Das vom Energiekonzern Eon betriebene Atomkraftwerk Grafenrheinfeld in Bayern ist laut BDI das erste Kernkraftwerk seit 2011, das stillgelegt wird. Das wird laut Grillo nicht ohne Auswirkungen bleiben: "Wenn ein Kraftwerk vom Netz geht, wird es schwieriger, regional eine sichere Versorgung zu gewährleisten. Dazu kommt der überfällige Ausbau des Stromleitungsnetzes von Nord nach Süd." Grafenrheinfeld geht an diesem Samstag nach 33 Jahren Betrieb endgültig vom Netz. Damit beginnt die zweite Phase des 2011 beschlossenen deutschen Atomausstiegs. Unmittelbar nach der Reaktorkatastrophe im japanischen Fukushima waren bereits acht Atomkraftwerke stillgelegt worden, neun sollen bis 2022 folgen. Grillo mahnte: "Strom und Energie müssen in unserem Industrieland sicher, sauber und vor allem bezahlbar bleiben. Sonst würde Produktion schnell abwandern und Beschäftigung zurückgehen." Er forderte, die Kosten für Energie müssten sinken. Mehr Wettbewerb sei erforderlich, sagte er mit Blick auf die Belastung von Bürgern und Wirtschaft durch den Ausbau erneuerbarer Energien. Jährlich würden 20 Milliarden Euro gezahlt für erneuerbare Energien im Wert von nicht einmal drei Milliarden Euro.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-56727/bdi-verlangt-verlaesslichen-fahrplan-fuer-energieversorgung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619